nachungel.

biefen Stellen Robember unb erbliebenen bei ten, insbefenb Teuerungszeichen nb ein Teil jebes gahlenden Bereichen bei bei foll aber in ber angen merben, be sbeidubigtett t mirb, fenlen 5, daß fie et

ag nur diejenien terbliebenen in be erungsguschäfte be edteitens 24. Sep gefielle Wiesbeder Jürlorgeftelle tin. L. September 1922

die amtlichen ib

Der Magiftrat. det. cennftoff.

nber cr. findet bil Defeure auf bei die und auf Er. 1
be von — 1 Jest en und unrest Beamten, Arbeilf ainz-Koftheim, de Betriebe, die de

noch wie var po athous — Ziment de Abschnitte gte Einzelperfeie Ceptember 4 peromegabi.

mirb noch beteil nichtrationer bringenb gentiff Mrsbacet feil.

lerenber 6" 71 (5. m. b. 0. Die Bläutein dert, fich bei #

Mära 1922. n. Carl Berne mein Gefchall r an bis Mon en. . Hodyheim

rase 14

NAME OF TAXABLE PARTY. n bleibt mein ag geschlossen. n. 5.30 Uhr Sochheim. A STATISTICS hheim läßt gis nadm. 6 Nor

deabilance om Reieger ftein tember, nachst 1 bie Bäumen n gegen gleich

intmentanft bil ende rte meiße baut

inbutte terobfl Bibt Sadbrin

at empirhien if gnathen unto, Gorgan Dr. 28. " Servan remediatel teles ) Sin elleritaeta-duritantine

Bezugspreis: monotiich 45 .46 einfcht. Beingerlohn. Wegen Polibegug naberes bei jedem Pojtamt.

# chheimer Stadtanzeiger Amiliches Organ der Fotadi Hochheim a. M.

Ericheint auch unter dem Titel: Rapauischer Auzeiger, Areisblatt für den Candtreis Wiesbaden.

Ericheint 3 mal wöchentlich: Dienstags, Donnerstags, Samstags.

Redaktion und Erpedition: Biebrich a. Rh., Rathausstrage 16. Telephon 41.

Reklamezeile 12.50 .M. Rolations-Druck und Derlag: Guido Jeibler vorm. Hofmann'iche Buchdruckerei, Biebrich a. Rh. - Redakteur: Paul Jorichick, Biebrich a. Rh. - Siliale in hochheim: Jean Cauer.

Samstag, den 23 September 1922.

Pojohediosta Sensifuri (Main) 10114

16 Jahrgang

## Amilicher Teil,

Die Interalliferie Abeinfandtommiffion bat mir

unde Rote zugehen inssen:
Uebersegung. Die Interalliserte Abeinlandsomnissen hat in Anwendung des Artisels 10 ihrer
Ordonnung a die Answeisung des velgischen Staatstagehorigen Pappoert beschlossen, der durch dos
kinsserierigen in Brüssel stücktig geht, für den Fall, das eltoben it, gurgeit flüchtig geht, für ben Fall, bof

bas befeste Gebiet betritt. Gie nemmart geeignet ber Gicherheit ber Befagungetenppen ichablich

Sie wollen biefe Enischeldung zur Kenntnis ber tneifigten beutschen Behörden beingen. Erbleitz, den 13. September 1922. ber Reiche. und Preuhische Staatstommiffar für die besetzten rheinischen Gebiete. 3. M. gez. Dr. Stay.

Der Londrat.

Birb ben Ortsbehürden bes Rreifes gur Rennt Birsbaben, ben 21. Geptember 1922.

le de bes Serra Ministers des Janera vom 28, 8 

Die Bellzeisermoltungen und Ortspolizeibe-ben des Kreifes weife ich biermit auf die Be-minachung in Ar. 34 des Amtsblattes des lächstemmissers für 1932, Geite 117 detr. Berungbarbeiten burch Beamte aus bem unbefesten ier ergebenft bin.

Der 2. 3751. Der Banbrat. 1127 日日日日日日日日日

Den Herren Bürgermeistern des Kreises bringe bermit zur Kenntnis, dos nach Mitteilung des in Generalstoatsanwaltes zu Frankfurt a. M. Gelthälte der Amtsanwaltsdaft für den Bezief Stein der Amtsanwaltschaft Wiesbaden über-

Besbaden, den 19. September 1922. Der Banbrot.

bleebaben, den 21. September 1922. Der Lanbrat.

## Terminkalender.

Mr. 451.

Erinnerung. Diejenigen Serren Bürgermeifier, Die mit ber 11 Lang meiner Berfügung vom 20. August d.
ring Graftelle 1169 noch rückländig find, merden
en dagefordert, die Emplangsbeicheinigung
et des Hohe des Umlegefolls die zum 28. d. Mis-

Weshaben, ben 19. September 1922. %r. 11. Stornit. 1169. Gmlitt.

## Nichtamklicher Teil.

## Tages-Aunbichan.

Meuherungen des Reichstanzlers.

ondon. 20. September. Reichstangler Birth gemahrte bem Berliner Korrespon-ber "Wefminfter Gagette" ein Inter-in bem er aussührte, daß die Regierung ind einer ich mierigen Bage ber laben auch zu inneren Unruben führen Die houptidguld an ber heutigen Berlen let bem Bonboner Ullimatum Tingbeiten der Mark fur's absichtlich der Begründung zurück, daß der Keiner Begründung zurück, daß der Gerbeiten begangen habe, im Einklang mit dem Gesche Markfturz die deutsche Mittelklasse dem großen englischen Index ausgesche Bescher, an der ganz Europa zu Grunde der Gesche Markfturz der Gesche in dieser in Gesche und der gestellt würde, wie es der Bescher, an der ganz Europa zu Grunde dem England Kanftantionopel und die Bescher, an der ganz Europa zu Grunde dem Gesche müßte. Dieser Wertender der Gesche in dieser in Arten auszuschen Bescher, an der ganz Europa zu Grunde dem Gesche müßte. Dieser Wertender der Gesche in dieser in Arten duszuschen der Bescher siese der Aunstellen der Bescher wunder werden. Auch die Pflege der Kunsten der Gebanke siese der Gesche machte der Gebanke siese der Gesche machte der Gesche der Gesche

Mr. 452. Der Saafenstand Anfang September 1922.

Megierungebegirt Biesbaben. Rreis Biesbeben-Land. Begutachtungsgiffern (Roten): 1 - febr gut, 2 - gut, 3 - mittel (burchichnitifich), 4 - gering, 5 - febr gering.

Fruchtarten	Durchichnitteneten für ben		Angaht der von den Bertranenomännern des Areijes abgegebenen Aoten								
ujm.	Eleaf	Reglerungs- beziet	1	1-2	9	2-8	3	3-4	4	4-5	D
		1									
thafer	3,4	3,3					3	2	1		
Gemenge aus Getreibe aller	8.8	3,2		1							
Buchmeigen und ffirje	2.9	1000		6877							
Erbjen und Suttererbien aller firt (Peluiditien)	3,4	2,6									
Speliebohnen (Stangen.											
Bujdibohnenj	2,7	2.1			11			1900			
Adterbohnen	75.1	2.8						10.51			
Withen	3.4	3,7		1							
Cupinen	33,1										
Gemenge aus tillfenfrüchten	B.4	2,3					1				
Gemenge aus Sillfenfrüchten aller ihrt mie Getreibe	3,4	1,8									
Kartoffeln	2,0	2,1	1		19	4					
Budierrfiben g Buterfabritat.	2,5	2,0	1	1	9	1		1000			
Sutretrüben (Runkeln)	2,6	9,8	1	1	6						
Klee, and mit Beimifdjung		1		1 10 12							
pon Wenfern	13,0	3,2		1	3	1	g.				
Eugerne	2,7	2,6		1	8	#	1				
Wiefen in Be- od. Entwillerungs- anlagen (Mirjelmirjen)	2.7	9,4	1	4.9	4	1	1				
Andere Wiefen , , ,	250	3,7	1		8		3				

Der Brafibent Des Breugifchen Ctatiftifchen Lanbesamts Dr. Saunger.

wirtichaftlicher Bedingungen gelucht. Die potamien und Indien. Man mutte Comcare Ungufriedenbeit unter ben Arbeit beglückwünschen, dag er in diejem albenteuer einer fogialen Revolution. Die lette und Stalien babe fich auf Die Geite Frantreidjo geeinzige Soffnung fei Amerika, bas itellt. Würden bie beiben Länder den dritten jeht zu begreifen icheine, daß ohne seine Silfe Alliierten dazu bringen, baß er begreife, baß die Wiederfellung Europas ummöglich sei. Alugbeit erforderlich sei, und daß von seiner es nicht zu fpat fein folle. "Wir haben alles werbe fich binnen furgem enticheiben. Die herren Burgermeifter bes Rrelles weife ich getan, um einen bauerhaften Frieben gu ereine Geren Bürgermeister bes Kreifes weise ich getan, um einen duuergosten getand auf die im Achterungs-Amtsilan Kr. 37 möglichen und trohdem sind wir in ständiger Befahr, von außen durch Machtmittel und von innen durch Elend und Hunger vernichtet zu werden."

#### Das Orient-Broblem.

wb Baris, 21, September. Ueber bie gestrigen Beratungen zwischen Boincare, Lord Curgon und Graf Sforga ichreibt ber "Betit Barifien", man tonne fagen, daß ein großer Schritt gur friedlichen Regelung bes Orient-Broblems geinn morben fei. Der Bille, Diejen Frieden abzufchliegen, fei bei allen vorhanden. Auch bie Salung ber Reglerung von Ungora lei meit davon entfernt, Romplistationen befürchten gu laffen. Die Frage ber Hinguziehung ober Richtzugiehung ber Comjets zu ber allgemeinen Friedensbeiprechung werbe sicherlich tein ernftes hinder-

Baris, 21. September. Rach einer Sa-vosmelbung aus Konstantinopel läuft bort in englischen Kreisen bartnädig bas Gerücht, bag boo Londoner Rabinett entichloffen ift, Tichanat zu balten und jedem Angriff gegen die neutrale Zone Widerftand zu leiften.

mb Baris, 21. September. Der "In-tranfigeant" beurieilt die Lage als ernst. Die Staatsmanner zeigten zwar ein vertrau-enevolles Bacheln. Es icheine aber, bag bie Lage beute ernfter sei, als man gestebe. Sie sei ernft, well Frankreich nichts von seinem Standpunkt: Reinen Krieg mit ber Türkei, aufgebe, während England dagegen baran festhalte, baf es, tofte es mas es molle, dem, mos es Freiheit ber Meerengen nenne, Achtung perichaffen werbe. Es babe richtig ben Unbeffereiben, bos auch neutrale Lander in ichein, als ob Lord Curzon nicht nach Poris haftliche Schwierigteiten gebracht habe. gefommen fei, um die Angelegenheit zu ordichlands Induftrie toute nicht fanger im nen, sondern um mit der Jurudhaltung Frant-tinde taufen und sede neue Reparations- reiches in dem gegen Kemal vorbereiteten Bibedeute eine neue Katostrophe für berstand sertig zu werden. Nand George sei bland. Der Kangler wies den Borwurf, nicht wahnfinnig, wie man von ihm behaupte. Beutschland ben 20 ar t furs absichtlich In Diefem Falle befinde er fich, ber fo viele Un-

letten Jahren nach einer prattischen Lösung für immer erleiden, und Suez seinerseits würde der Komplikationen auf der Bosis ehrlicher ihm aus der Hand gleiten mit Aegupten, Meso-wirtschaftlicher Bedingungen gesucht. Die potamien und Indien. Man mitte Councare tern nehme gu und es bestehe die Möglichfeit feine gange Raltblutigfeit bewahre. Auch Ameritas Silfe muffe aber bold tommen, menn | Geite gewiffe Opfer notwendig feien? Des

Orientsonsereng in Benedig, aber ohne Ruft-

gestern abend erwas ausführlicher vor Breffevertretern geaußert. Der Minifterprafibent erwähnte, bag Admiral Beatty zu Beginn ber Unterhaltung ber frongösischen Regierung bas Recht abgestritten babe, über bie verbünderen Streitfrafie an den Meerengen gu verfügen und über ben Ropf bes englifchen Oberkommandierenden binweg die ihm unter-ftellten französischen Truppen von dem asiati-ichen Dardaneltemsfer zurückzuziehen. Boin-care sagte weiter, die drei Minister hätten sich nicht nur über die Rotmendigkeit ber balbigen Einberufung einer Orientfonfereng geeinigt fonbern auch borüber, bag bie Türfel vorber davon in Kenntnis gesetzt werden musse, was br zugeftanden werden tonne. Rach ben Ungaben Boincares wird die Orientfonfereng permutlich in Benedig stattfinden und poraus-sichtlich zwei bis drei Monate dauern. Die Parifer Blatter gesteben, bag bie Turtei die Teil nahme Sowjetruftands an ber Konfereng ge-forbert hat. In ber gestrigen Besprechung ift aber gesorbert worben, Ruftand nicht einzu-And Bulgarien wird nicht unter ben Teilnehmern aufgegabit.

Rach einer Melbung bat ber oberfte Rir chenrat ber freien Rirche in England alle Bfarrer aufgesordert, in ihren Pre-digten für die Erhaltung des Friedens au ipremen.

Ein Umerifaner über Deutschland.

Frantfurt. Der Argt Brojeffor Dr. Emanuel Baruch, Prafibent bes Rem Borter Emanuel Baruch, Prafibent des New Porter mogians werden. Deutschland und Deutschöfterreich, ber zurzeit fan jeglicher Wirtschaft, mag sie beißen, mie sie in Deutschland wellt und vorher durch England will, in ollen Geldgeschäften wieder bergund Krantreich gereit ist, sproch lich bier dabin Gesamtkomitees jur Linderung ber Not in Deutschland und Deutschöfterreich, ber zurzeit und Frankreich gereift ist, sprach sich ber dahln aus, daß Deutschland trott seiner Riederlage im Ausland doch geachtet dastehe. Noch nie dabe ein besiegtes Land so doch in der Schätzung seiner Bestegter gestanden. Der eigentliche Lebensnerv des deutschen Boltes sei sien ungeschwächter Idealismus. Solange das Bolt diesen Idealismus. Solange das Bolt diesen Idealismus.

#### Aleine Mitteilungen.

Angeigenpreis: für die Sgefpaltene

Rleinzeile ober beren Raum 6 .4,

Die Gewertichaften und ber Wieberaufbau. Unt 22. September findet in Roln eine Jusammentunft beuischer und französischer Gemerkschaftsvertreter zweds Besprechung prottischer Weberausbauarbeit

ub Berlin. Die Reichsbant erhöhte ben Wechfel-bistont von 7 auf 8 und ben Lombardginsfuß von 8 auf 9 Progent.

Berlin. Hur die Zeit vom 27. September bis einschließlich 3. Ottober beträgt bas Goldgoliausgelb 34 400 vom Hundert. Leipzig. Der Staatsgerichtshof zum Schutz ber Republit bestätigte das Berdot der "Deutschen

Der Republit bestatiges bei Blatter hören, fit der deutsche Beelin. Wie die Blatter hören, fit der deutsche Geschäftsträger in Bruffel Dr. Lands berg von der Reichsregierung beauftragt morden, dei der beigischen Regierung gegen die Berhaftung der Haubeiten Regierung gegen die Berhaftung der Haubeiten. berg murbe ferner beauftrogt, barauf hingumeifen, baf bei ben andauernden Bechaftungen von leiten-ben Polizeibeamten in dem von Belgien beseitzen Gebiet die dortigen Beborden nicht in der Loge feien, die Garantien für die Aufrechterhaltung ber Debnung gu übernehmen

Bertin. Den Angehörigen ber am 1. August 1922 noch nicht heimgefehrten sogenommen Avignon-Gefangenen soll nach Berfügung bes Inwenministern eine einmalige auherordentliche Unterstützung aus Reichsmitteln bewitägt werden, im Betrage von W00 dis 5000 Mart. Anspruch darauf haben die bisder aus Reichswitteln unterstützten und noch dedürftigen Angehörigen.

Daris. Der als verstreben gemeldete Bul-

fcofter Gerard ift nicht, wie irrtumlich an genommen wurde, mit dem ehensaligen amerikanifchen Botschafter in Berlin identisch, vielmehr bandelt es sich um den früheren französischen Bot-fchafter in Japan Auguste Gerard, der seine Loui-dahn am Berliner Hote als Borieser der Kaiserin

Augusta begann, Bruffel. In den offiziellen Finanzfreifen zeigt man fich befriedigt über bas Ergebnis ber deutsch-belgischen Berbandlungen, die zu einem Einoer-

dem Erfuchen sobald als möglich statigeben zu

#### Bur Verwühung des Betriebsfahilais

schreibt bas Landesarbeitsamt der Rheinproping u. a.: Die Martentwertung führe zu einer alichen, ruindien Berwendung bes Betriebstopitals. Es wurde ausvertauft, wie z. B. jungft bie Ronfumgenoffenschaften in ihrem Baris, 21. Sepiember. Boincare bat Bilferuf fagten. Es murbe in Anlogefaplial verwandelt und damit festgelegt. Un dieser Ummandlung tragen die Banten ein Teil Schuld. Es murbe ein ben tatfachlichen Ertrag des Geschäfts überfteigender Berbrauch aus bem Betriebstapital bestritten; babin geboren auch bie unprobuttiben Reuanlagen, neue Sauferfaffaben und Geschäftseinrichtungen. man für Gewinn hielt, war in Birtlichkeit Betriebotapital. Zu einer wirtsamen Betämpfung ber Krife muß man mit Energie an bie Wurzel bes Uebels, an die Wiederherstellungen und an die Berichleuberung bes Betriebstapitals berangehen. Die falsche Berwendung nuf auf hören; das ist gegenwärtig eine der wichtigten Aufgaben der Direktoren, Proluristen, Kaltulatoren und der Banten. Alles nach vorhaudene Kapital nuch in erster Linke als Betriebslapital für Gewerbe, Landwirifchaft, Sanbel und Berfehr Berwendung finden, und zwar ausichlichlich für vollswirtschaftlich natwendige Birtschaftszweige. Einige ihrer Berantwortung bewußte Banfleiter führen bereits eine folde Rationierung burch, aber bei anbern flegen bie Dinge noch im argen, ogl. Die Darfeben an Ausländer. Sperrung des Kredits an Litor-und abnliche Lucusfabrifation ist wirtsamer als Sieuern auf Schlemmergaststätten. Jede Mart-für vollswirtschaftlich wichtige Betriebe. fautet die Forderung des Arbeitsmarkts an die Banten. Das ist Arbeitsbeschaffung, alles andre kann nur Flickwert fein. Endlich much die Reubildung von Betriebstapital wieder er-möglicht werden. Dazu ift die Gleichwertigteit ten an, diefen Grundfah einguführen, fie miffen aber ben Schritt gang machen und auch ihren Glaubigern bie Bleichmertigfeit garantieren.

#### Schutz vor dem Ariegsbrof!

ban Bret burch Kurteffeln und andere Erfantisffe fomie burch fiderfte Ausmahlung zu ftreefen, bemerft mirb: "Mifo bas ichredliche Kriegebrot fiehl wieber in Muslicht, jene ungureichende Rahrung, melde in den Ariegs- und Dungerichten bler fooi Untirdfunge, Magen und Darmfrantbeiten er-geugte. Einen für eren Beweis ihres Erfüllungs-millens fann die Regierung Wirth faum geben, aber auch faum einen bedenflicheren; es märe bringend gu munfchen, bie Entente verlangte nicht Die Durchführung." - Den Schutz vor bem Rriege-brot fordern mir von ber Reicheregierung. Ein mußiger Bufon guter Rurroffelfabritate braucht bas Brot nicht ungefund und unfchmaethaft zu machen; aber vor underen Erfagmitteln foll man bas Brot

Die Brotyreife.

Berlin. Mit Begig auf bie Erörte-rungen über ben Beichtuß bes Umlageousidmifes auf Erhöhung bes Breifes bes erften Drittels für bas Umlagegetreibe mird ber "Dena" aus dem Reichvernährungsministerium

Eine fpatere Erhöhung bes Brotpreifes wird fich nicht umgeben faffen. Bei ber Festschung bes Breifes für bie blesfährige Befreibeumlage tounte man natürlich bie leht eingetreiene Zeuerung und vor allen Dingen bie ftarte Arcisteigerung für das Auslandsgefreibe nicht vorheriagen. Der von ber Reichs-getreibestelle feftgelette Breis für bas Brotgelreibe betrögt gurgeit im Inland 11 000 Mart für bie Tonne, mahrend bas Ausfandegetreibe 50 000 bis 60 000 Mart pro Tonne loftet. Das Ernährungeminifierium ift alfo gezwungen, eine neue Erböhung des Undagepreiles porque bereiten, um menigstens einen ffeinen Mus-gleich berbeiguführen. Mit einer fofortigen Herouffelung des Bentpreifes auf ein Mehrfaches bes beutigen Breifes ift ober nicht zu redmen, bo fich die Erbabung bes Getreibeprefies erft in einigen Wochen auswirten mird. Aufgerbem werben bie Rubinettsberatungen fiber die Erhöhung bes Getreibepreifes auf feinen Rall eher ftattfinden, als Die faglatift ichen Minister Des Rabinetts vom Barteitag in Mugoburg gurudgefehrt find. Es ift por der Ergreifung einer folden enticheidenden Dafinahme auch geplant, Die Barteien gu horen und beren Auffichten Gber die ju unternehmenden Schritte eingufordern.

#### wande des Beulfden Stüdteluges.

In Munchen fand eine Tagung Des Borftanbes bes Deutschen Gtabtetages frott. Bur Frage ber Kohlenverforgung wurde ein Beichluß gel-bt, ber u. a. eine ichleunige 3u-weitung von Beigvorraten fur die Stabte und die rechtzeitige Juführung durch die Eisenbahn fordert. Bom beutiden Bergoon wurde ermartet, bag er im fonumenben Winter bos Heberichichtenabtommen in vollem Umfange durchführe. Berbandlungen über bie Finanglage ber Stabte zeigten eine weitere Berichar jung ber Finangfrife in allen Stabten. Um Die augenblidlichen Raffenichwierigfeiten ber Stabte an bebeben, foll eine Berboppelung ber vom Reichsfinangminifter in Musficht geftellten allgemeinen Borichuffe und beren Babibarmochung ipateftens bis Ende Dezember beantregt merben. Auf bem Gebiete bes Ernab rungemefens folle mit ber Reicheregierung in Berhandlungen getreten werben über Daf. nahmen gur Cicherftelling ber Ernabrung ber Memen und ber in öffentlicher Fürforge fiebenben Minberbemittelten.

Bur Entfletjungsgeichichte bes bemnachft ericheinenden Stulferbuchen

wird im "Tan" mitgeteilt, boff es meber eine Rechtfertigunguichrift, noch eine Antlageschrift gegen bie Cutente fet. Dan Bedürfnie jur Austprache foll bem Raffer entftanben fein burch ben Drong zu erfariden, melde Urfochen Deutschlands Ratoffruphe berbeiführten und ob eine Gauld ihn trafe. diefem Zwede habe er fein Geinnerungsmaterid aus feiner gefamten Mogierunguzeit zu Vapier ge Die Raitgen icheinen urfprlinglich als nolitifches Bermachtnis filr feine Sobne, insbefanbere für ben Erunpringen, bestimmt gemefen gu fein; erft Die Rufferin habe ihn vor ihrem Lobe zu einer Beröffentlichung bes gefamten Materials bei Bebgeiten

#### Ablagfrise.

Die Absahaussichten des deutschen Ge-werbes muffen gurzeit sehr pessimistrich beur-teilt werben. Sinkt die Mart, so werben die Möglichfeiten, Robitoffe vom Musland begieben au tonnen, standig geringer; gleichzeitig steigt im Infanbe bie Teuerung meiter; Teuerung und Arbeitstofigfeit loffen Die fogialen Unruhen immer großere Kreije gieben und immer geführlicher merben. Ginten bie Deolfen, fo mirb die in bein niebrigen Mortftand liegende Exportpramie, die jest icon febr gufammengedrumpft, teilmeile überhaupt nicht mehr porhanden ift, baid gang aufhoren zu egiftieren; schliehlich wied nicht nur unfere Erportfabigfeit vernichtet, fonbern eo werben jogar bie beutichen Unternehmen im eigenen Lande burch frembe Baren ausgeschaltet. Eine britte Moglichteit ift noch gegeben in ber Stabilifferung ber Mart, die aber ahnlich wirfen mus mie bie beiben anderen.

Bisber lag bie Hauptftarte bes beutschen Gewerbes barin, daß feine Produttions- und Absabsähigkeit im großen und gangen noch erbalten mar. Die erften Ungelchen bafür machen jid) jest ichen brohend bemertbor, daß biese immer nicht schwinden. Als der Dollar vor turgent auf über 2000 ftieg, feite eine auferorbentlich ftarte Glucht vor ber Dart ein; fie auberte fich vor allem in einem Antauf von Waren um jeden Preis, da man in ihnen im Gegenfan guber Mart reelle Berte erblidte, Die fich jeber - gleichgultig ob Großverbroucher

eine Berliner Norrespondeng, worm gu ben Blaten, Musschrung für einige Beldoftigung begrindete bann einen Antrag, Schritte gur 3 Gruppen, für welche verschiedene Banbel lichert, bag aber neue Auftrage faum noch er- Aufnahme Deutschlands in den Bollerbund preife ausgeseit find. Bede Stoffel beftebt au teilt werden. Die Berbraucher, die über Geld- zu unternehmen. Hoch-Hann fette fich für 10×200 = 2000 Meter, mittel verfügen, haben sich eingedeckt; diesenis einergische Durchführung der Sozialisserung ein. Der Reichsverkehrsminister hat and mittel verfügen, haben fich eingebedt; Diejeni- energifche Durchführung ber Sogialifierung ein. gen, die fich noch eindeden moditen, tonnen es Molfenbuhr Berlin bemangelte Die Buftanbe ordnet, bog die Schuler fer ien tartel aber nicht, ba fie bie boben Betroge, Die fest in der Marine, Die noch fcilimmer feien, als (belber Fahrpreis) nunmehr den Studierenbei geforbert werden muffen, nicht befigen. Dagu be ber Reichmwehr, Bur Mufrechterhaltung auch während ber Beibnachtsferfen gugang fommt, bag bie Banten, die vor einem Jahr ber inneren Debnung reiche eine resprimierie alle Areditanipruche reftlos befriedigen bu Schutpolizel aus, hermann Müller unterfonnen erflarten, nicht in der Lage find, mich funtte ben Antrag Loebe betr. Des Boltermur entfernt die erforderlichen Rapitalbetrage bundes. Um I Uhr trat die Mittogspaufe ein. gur Berfügung gu ftellen. Die meiften find fogae gu Rrediteinidrantungen und Bermeierungen übergegangen, burch bie netürlich bie Rauftrafi und Rauftuft noch weiter gelähmt Alles in allem hat es ben Unichein, als ob die Scheinhochkonjunftur ber lehten Monate ent nen einer Depreffion abgeloft werben follte, ie bei Foribauer der jegigen Berhaitniffe ingerordenillin ichmermiegende Folge haben

Merschärft mird bie Lage für die Unternehmer - gleichgülfig ob Erzeuger ober handler - noch baburch, bag es angelichts ber andqueruben Schmanfungen in den Robitofipreifen, Eifenbahntarifen, Löhnen, Rohfen ufm. teine Kallulationsmöglichteit mehr besteht, fobaf jeber Einfauf und Bertouf zu einer Spetulation mirb, die ebenfo gut fehlichlagen mie gelingen fonn, Gerner ift zu berudfichtigen, bog Die meiften Unternehmungen nicht in ber Lage find, die Breife fo zu fiellen, daß fie aus bem Erifie für die verfauften Waren entfprechende Mengen Robitoffe gur herftellung besfelben Betrages neuer Waren aufchaffen fonnen. Doraus ergibt fich, daß bes Cachvermogen foft oller Unternehmen in ber legten Zeit augerorbentlich verringert hat, ein Umftanb, ber ebenfalls bogu beitragen muß, ble Möglichfelten ber Erfeilung neuer Auftrage gang erbeblich zu beschneiben. Auch baraus ergibt sich für die kommende gewerbliche Konjunktur ein Bilb, bas alles andere ale erfreulich bezeichnet merben fann.

Bom Slaatsgerichlshof.

Rathenau. Mord. Progen, ber am 3. Oftober beginnen foll, find fünf Berbandlungstage in Musficht genommen. Die insgesomt 13 Ungeflogten find 3. ichweren politischen Morbes, 3. I. ber Beibilfe dazu und der Begünstigung des Mordes angeflagt. Eiwa 15 Bertelbiger merben ihnen gur Seite fteben. Bisber find 16-18 Berianen als Bengen gelaben fomle ein argilicher Cachverstänfiger. Den Borfig der Berhandlungen wird der Profident des Staatsgerichtsbales, Dr. Hagen, führen. Zu den öffentlichen Sitzungen find fanitfiche ordeniliden Mitglieber bes Stotogerichishofes geladen. Die Untlage mirb vom Oberreichsanwalt Dr. Chermeier vertreten merben.

40 600 deutsche Arbeiter nach Franfreich. Ein neues deutid-frangoftliches Abtommen.

Berlin, 21. Ceptember. 3mifden ber hambre Sundicale des Conftructeurs en Liment Urme, ber 88 ber bedeutenoften franwollichen Baumiernehmer-Gruppen angehören, vertreten burch ibren Profibenten Brice unb ber Lehrer von Giemens Bereinigte Bauftoff. Induftrie Berlin und Diffelborf, vertreten burch Kommerzienrat Lehrer, ift am 14. Sepiember in Baris ein Bertrag abgeichloffen woren betr. eines gemeinschaftlich aufzuftellenben frogramms für den Mieberaufban ber gertürten Gebiete. Die frangöfische Gruppe bat un 16. September ibrer Regierung von biefem Abtommen Mitteifung gemocht und die Builderung meiteligebenber Unterftilbung erhal-Die Berhandlungen ber frangösischen und beutschen Gruppe mit einem neutralen Finangfonfortium fteben por ihrem ummittelbaren Mbiching. Bon gang befonberer Bichtigteit erdeint feillefilich die Tatfache, bag bas frangomenbung deutscher und internationaler Arbeitsfrafte bis zu 50 Progent ber gesamten Ar-beiterzahl zugestimmt bat. Ueber bie Berwen-bung und eventl. Entjendung der in Frage tommenben beutichen Arbeiter-Gruppen find bie Berbandlungen mit ben Gemerfichalten bereits aufgenommen. Es foll fich babei um etwa 40 000 bentiche Arbeiter handeln.

#### Der fonialdemotratifice Parteitaa.

Mugsburg, 21. September. Der fogialbemotratifche Porfeitog feine gestern pormiliag bie Belprechung fiber ben Bericht ber Racioffeln tritt fiarte Soule auf. Reichstagsfrattion fort. Berimig-Oberichloffen Der Teuerungsgufchlag für rillmie ben Opfermut ber beutichen Cogiel. familiche Gerniprech gebuhren wirb demotraten in Oberichteffen und forderte, bag vom 1. Oftober ab auf 600 v. B. erhöht. (Bio ble beutschen Cogialbemotraten fich auch weiterbin als Deutsche fühlen follten. Wendel-Franturt richtete beftige Angriffe gegen ben Reichemehrminifter Gehler. Der Reoner befiltmore beichabigte und Artegshinter. tels einen Antrag, in dem es beißt: "Die Zu- bliebene, die vom Berforgungsamt oder fritung der aufgen- und innenpolitischen Ber- Hauptverforgungamt zur Untersuchung, Beobbolinisse bringt gur icharfften Beobachtung ber achtung ober gur Erörterung gestellter Un-Reichswehr, bie nach wie vor ein Frembforper trage vorgeladen werden, die Reifet often in ber Republit fit." Dem Parteitag ift in- und sonftigen baren Auslagen er ft attet und amiliben eine Enischließung sur Teuerungs- außerbem in angemeffenem Umfange Erfah frage vorgelegt worden, die in ber Hauptfache für nachweisbar entgangenen Arbeitsverbienft. de von den Gewertschaften aufgestellten For- ibn die fofortige Erstattung zu ermöglichen, bermaen enthalt. Projeffor Dr. Streder- find Beicheinigungen bes Arbeitgebers über Darmitadt bemongelte dann die Urt, in ber die Sobie des entgangenen Arbeitsverblenftes ber Rapalin-Bertrag abgeschloffen worden fei. und Belege über fonstige Ausgaben mitzubrin-Unfer Auswürtiges Umt muffe auch endlich gen. In ber Beicheinigung bes Arbeitgebers einmal ein belieres Berballnis gur beutschen über bie Hobe des entgangenen Arbeitsver-Beeffe herfiellen. Dr. Schühinger-Runden dienftes mich auch angegeben werden, welcher forberte größere Unterstilligung ber Offigiere Betrag von ihm als Stenerobung einzubehal-ich gufammengeschloffen baben. Martmald- entsprechende Angabe, fo wird ber Arbeitsver- menhang ftebenden Fragen. Gie ftellte fichte Franklurt begrundete ben Untrag auf Ent- bienft um 10 n. St. gefürgt, Wer Wert barauf oder fleiner Saushaltsvorftand - gu fichern lattung Des Reichswehrminifters. Kruger ver- legt, bog die ihm guftebenben Betrage gleich fung des hauptausschuffes des Deutschen luchte. Diese Klucht" hat in den letten Tagen langte Bolfsabsimmung über die Enteignung bei der Untersuchung gezahlt werden, versebe dustries und Kandelstags vom 14. Sentengung bei der Untersuchung gezahlt werden, versebe dustries und Kandelstags vom 14. Sentengung und Rochen aber aufgehört, da viellach mit des Hohenzellern-Bermögens, Fortsetzung der lich schon vorder mit den erwähnten Belegen. d. 3. dur Preistreibereiverordnung, die sind fichen vorder mit den erwähnten Belegen. d. 3. dur Preistreibereiverordnung, die schon vorder mit den erwähnten Belegen. d. 3. dur Preistreibereiverordnung, die schon vorder mit den erwähnten Belegen. d. 3. dur Preistreibereiverordnung der Reichen den Levilen hohen Devilentung der Reichen der Reiche der Reichen der Re einer unter bem letten hoben Devijenturs lie- Regierungs-Roelition, Guberung ber Reichsgenben Giabilifierung der Mart gerechnet wird. webr und unbedingten Schut, ber Revublit, veranftaltet ber Biesbabener Stadt und politischen und wirtichaftlichen Rotwordig Die Folge ist, daß gmar aus früheren Wochen Reichstagsprösibent Löbe erflörte, die Sozials Landuerband für Leibe sübungen und bie Gleibentwertung berbeigester und Monaton bie meisten industriellen Werte bemotratie werbe auf Erfassung der Sachwerte gufffreiche Antifreige vorliegen haben, beren bis zur endgiltigen Erfüllung bestehen. Er Rennbahn in Erbenheim Staffellaufe in wie möglich zu begegnen, nuß der Deutsch

Im Berlaufe der Rodymitingsfigung nahm der Barieltog eine Entichliefgung an, in ber er beauert, bag bie verfcbiebenen Länder die finangelle Auseinanderfehung mit ben ebemaligen fürstenhäufern noch nicht burchgeführt haben. fr erwartet bie ichleunigfte Durchführung bieer Auseinanderfehungen, mobel gu berudfichtigen fei, bag bie meiften fürftlichen Bermogen ous den Steuermitteln bes Bolfes eniftanden Eine meitere Entichliegung erflart bie Malafpolitischen Gesetze des Reiches angesichts ber Rot unferes Boltes für pollig ungemigend und fordert die Reichstagofraktion auf, für die Anpaffung ber fogialpolitischen Befege an Die jegigen Berbaltniffe eingutreten. Bu bem Untrag auf schleumiotte Befeltigung des Reichswehrminifters Gefter erffarte hermann Müller, die Frattion muffe erft das Ergebnis der Untersuchung gegen ben Reichswehrminister abwarten. - Bei ber Abstimmung murben bie erwähnten Unträge bes Bartei-Borftanbes angenommen. Beim Antrag zur Teuerunasrage wird die Forderung auf Ausdehnung der Ausmahlungs-Dupte für Brotgefreibe trichen. Es wird hinzugefügt, eiftungsfähigen Rreife von Handel und Inbuffrie gur Aufbringung ber Mittel fur ben Bebensbedarf ber leibenden Bolfsteile, Cogialund Afeinrentner befonders herungezogen merben miften. Ein Untrag betr. Des Berbotes der ichwarzeweißeroten Flagge wird angenom men, Weiter wird ein Antrog augenommen, ber fich gegen den baprifchen Bartifularismus mendet und von ber Reichsreglerung energiiche Abwehr folder Bestrebungen gegen bie Reichseinbeit verlangt. Angenommen wird ein Untrag, ber Magnahmen gur Abftellung ber Rot Der Breffe und gegen ben Bapiermucher perlangt. Abgelehnt wird ein Untrag auf Unterftuhung von gang befanbere geführbeten Beitungen. Der Borfigende Bels vertagte um feche Uhr die Weiterberatung auf Donnerston neum Uhr. Alan Donnerstog wird über Die Einigung ber beiben fogialiftifchen Bartelen perhandelt merden.

Die Eröffnung des Gera-Parteilages. Gera, 21. Ceptember. Geftern abend wurde ber Barteitag ber USB, in feierlicher Beife eröffnet. Rebatteur Heinrich Anauf Gera begrußte bie Delegierten mit bem Bunich, baf die bevorstehende Einigung nicht gefährbet werben moge. Der Redner gab bann einen lieberblid über bie Porteigeschichte ber Rongrefftadt Bera. Er fnupfte baran bie Soff nung, daß die IISB. in revolutionar-vormaris treibenbem Ginne in ber neuen Portel mirten moge. Er ichloß: "Wir werden nicht ruben und roften, bis die vereinigte Bartel eine mirt liche revolutionare Rlaffenpartei geworden ift Grauf eröffnete Crifpien ben Barteltag. chiedie einen Rachruf auf bie Toten der Bortei sorous, ben die Berfaumlung ftebend anhörte. Befonders warme Worte midmete ber Rebner ber Abgeordneten Luife Bieg.

#### Bulgorien.

Sofia, 20. September. Rach einer Melbung ber Bulgarifden Telegraphen-Agentur ift es der Regierung gelungen, ein Komplott notionaliftischer Elemente zu vereiteln, die Banden gebildet hatten und mit den Resten der Brangel-Armee inFühlung getreten waren, um die Negierung burch einen Staatsstreich, ber am 17. September in Tirnowo feinen Ausgang nehmen follte, gu fturgen. Die Stellung ber Regierung bat fla badurch gejestigt.

#### Uns Stadt, Arcts n. Umgedung Hochheimer Cofal-Nachrichten.

hacheim. Der von bem Urbeitgeberverband bemilligte Stuebenlobn für Band- und Beinbergarbeiter beträgt ab 15. Ceptember 69 Daet. - Die fleife ber Trauben ichreitet gut fart. Der Behang ft burchiconittiich ein fehr guter. Die Rachfrage ift durchfcnittlich ein febr guter. Die Rachfrage wach Transben ist sest bereits febr febhaft. — Bei den

ber 160 v. 5).)

" Wie uns das Berforgungsomt Bibababen mitteilt, erholten Rriegs

gemacht werden follen, wahrend fie ihnen na den bisherigen Tarifbelimmungen nur gu Beginn und Schlift bes Semefters gemabrt met

Der Binejuß ber Darlebene tallen bes Reiches ift entfprechend Erhöbung bes Reichsbaufdistonts um 1 Breit eraufgefett worben und beirägt auf weiteres allgemein: Bir fogenannte Dar augsbarfeben 81/4 Brozent; für Darteben gents Berpfanbung festwerginslimer Bieetpapiere ein dlieglich der unverginslichen Schahanmeilus ien 816 Brogent und fur Darleben gegen be Berpfanbung von Waren, Attien und berg-9 Brozent.

Blebrich, 22. Geptember 1922

\* Die Roln - Dülfelbarfer Abeis bampfichiffahrt gibt folgende meller Beidrantung bes fabrpfans be fonnt: Die Fahrt 12:00 ab Mains, 12:20 Biebrich, fewle die Fahrt 7.00 ab Roln, 9.00 abends Anfunft in Biebrich fallen aus.

" lleberfahren. In ber Rabe M Biebricher Gemartungegrenze am Borfond bes Bahnhofs Biesbaden murbe Donnerstell morgen die Leiche eines jungen Mannes, nebel ben Schienen liegend, aufgefunden; ber Rof war vom Rumpf getrennt. Die Berfonlichte des Toten tonnie noch nicht festgestellt werdes Db es fich um einen Gelbftmord banbelt obei ob der Mann mabrend ber Jahrt aus bem 300 gefallen ift, muß erft die Untersuchung ergebes Wie es heifit, handelt es fich um einen emil 26jührigen Hollanber.

Was ift übermäßiger Gewinn?

Der Sanfa-Bund hat, als eine Berlitt Beitung das Ergebnis der Unterredung eine ibrer Berichterftatter mit Staatsfefretar Freund vom Breuf, Ministerium bes Inner babin mitteilte, bag bie Bucherpolizei and wiefen fei, Cimwande, wie die pout höberes Wieberbeichalfungepreifen, unbeadiet laffen, gegen biele Muffaffung fofort Borffe langen erhoben. Er bat baran erinnert, bill der Reichswirtichaftsminifter felbft ben Stan puntt vertreten bat, im Rahmen ber treibereinerordnung faffe fich eine billige Rid Aditnohme auf eine ingroliden eingetretel Menderung in ben Anschuffungsbebingung bermirflichen, Inobesonbere bat ber Satt Sind darani animertiam gemacht, das Ermittlung ber Gestehungefoften eine Minte pramie in Unfan gebracht werben burfe. Preuf. Ministerium bes Innern bat Sanfa-Bund bie Richtigfeit feiner Unficht bi fatigt und die Wiebergabe ber ermabnb Meugerung bes Staatsfefretars Dr. Freud als ungutreffenh bezeichnet.

Der Hanfa-Bund ift ber lebergengundaß bei fachgemößer Aussegung ber Britteiberelveroranung, bie mir ben übermäßig Bewinn beftraft millen mill, ber Bormurf be Buchers in nicht allzu vielen Fallen berecht Bu ben Geftebungetoften geboren no omilider Begrundung ber Breistreibereiper

Eintaufspreis ber Bare, fpegielfe Tronspor toften (Berficherung, Logerung, Umichitenern), offgemeine Unfoften (u. Gewerbefteuer, Gehalter, Miete, Beigung. leuchtung ber gewerblichen Raume), Bergie fung bes in ber Ware angelegten Rapitoli bier ift die heutige Sobe ber Binfen für frei bes Gefo ju bedenten, Die gum Linsgleich " Berluften einzufaltulierende Rifitopramie, angemeffener Unternehmerlohn, ber ben ber figen Roften ber Lebensholtung entippie fuf biefe Gestehungskolten ift ber angemeffen

Gewinn zu ichlagen. .Mur bei Huberachtlaffung Diefer Grund late darf die Wucherpolizei einschreiten.

Wiesbaden. Lius der Bollverlamming der Handelstammer fei folgendes ermabnt: prifchreitende Gelbentmertung und bie bant im Jufammenhang ftebenbe Teuerung lebe jur Folge, baf bie urfprunglich in Anfat g brachten Beitruge jur Dedung ber Berma tungstoften ber Handelstammer nicht reichen. Die Boliversammlung beschlieft be bolb eine Racherhebung von 40 Prozent bo ftoatlin veranlagten Gemerbefteuerfages.

lleberwadjung der Preisbildung durch Priff prüjungsfommijionen.

Die Brufungstommiffion Dotheim fürzlich alle Gelchaftsinhaber in Dagheim al Bebens- und Bebarfogegenstände, nach bent Breife tontrolliert merden follen, auf bem Ra haus eingureichen und ber Kommiffon über vorgesehenen Breisanderungen Mitteilung machen, um ibre Zustimmung zu dem hober Breis einzuholen. Da einer Breispruffint tommillion berart weitgebende und einfchil dende Blognahmen nicht zusteben, bot Dandelstammer Bieobaben an frandiger Stelle Bermahrung bagegen einge

#### Preisbemeffung im Einzelbandel.

Die Bollversammlung ber Sandelstamme befohte fich in ihrer Sigung am 18. Septembe bei einstimmig auf den Boden einer Entschie

oung ber fe beit des Sys Der Bewölfer propunitione Ben (Breng irelen, toenir ber Maglidy Auslegung ? behörden en mit pair gro. majt flor ur bedori es be ferinatrig. b Preiles ober ber Gru fedmeten Pr stren Handl lisherigen 2 den Echtvan dilipotitio fagen merb milling ber innb einer ben. Alber eb wag der in Wort eingetr terfaffigen u corn für bi Bieberbejaja instande er mernotional sittels obbar le Rauffraft ererzeugung miger Bare breisbilbung rung heo n in eine Berl Ethercerich ichte, beren den Erwägt tuben ben e lebem & ten Strafg er einheit mr Milberm ebari es in Sand per () euricilung egiehung au abenithdren. Sulaffun ouch für ben en Strole til biblide Be - Gir uch feweit Stonesummali ele, must b aleritrichen aupmertian? ber Einflag aren und brantung be den Birtid erfanbige e clivericum m in Betro Statistica S of dan mydes

differential and

ballen an ?

Briegsseit f

Die b gel baben fr

Citville. filosien, mit 9700. um & Uhr at Cefftich. Staffenen 9 Siel pro 5 5 spelemi r 5 224 000 m Binfel. Chariffestereis Robintaufes. parbe ber ri Plermare exal Bodyll. Macaden Be then Reitern annten "Ro cinicinter, sit frebengt f Schenaft eigefamact nfe für ben

bem Rauf

elshetrieb a

licht gestattet

nehmen.

Baren Baren

gelbicheine 31 amthetrage ! fp Grice abiternte min illenticht mi il aginger Gri

The ein ffel

lellen wird

bidel ift ble

atomics on

Frantiu 36, lone einer & mer Bari inner Constitution of Stagistra

ebene Banbe affel befteht eus

rientaries n Studierendes ferlen gugangis b fie ihnen not gen nur zu Begewährt mot-

Darlebene tipremend bet ito unt 1 Brok id beträgt bor egenannte Bor Darteben gegen Bertpapiere em Ediationmeilus leben gegen bit tien und berg-

September 1922. rfer Rheim ofgende weitere Raing, 12.20 ab ab Köln, 9.40 ber Rabe bet

am Borfignal rde Donnerstaff Mannes, neben nden; ber Ropf tgeftellt merbell rb bambelt poet ert nus bem Jug uchung ergeben tim einen eine

Sewinn? eine Berline terredung eine atsferretar um des Jamers erpolizei anni 155thpodittt lofort Bories n erinnert, 345

ibft ben Stant ine billige Min n eingetreten nasbebingunge hat ber Sant eacht, ball en eine Riffe ben dürfe. Da nern hat del iner Anficht bei ber ermähnte rs Dr. Freud

Heberzeugung ig der Preif en übermäßige er Bormurf M Sailen berechile geboren nad reistreibereirer

spezielle un Transport intoften (u. e, Sjeizung, gten Rapitali linfen für fres n Musgleid) no ifitoprämie, est der ben beut ung entiprist der angemelles

biefer Grund dreiter

ollver cumber es erwähnt: und bie bemi enerung babes g der Bermel ier nicht auf befchiieft bei euerfages.

g durch preis icn. Dotheim of Dobbeim licher michtige e, nach bem bli 1, auf dem Kal milfion über de Mittellung & u dem böbere Breisprufung und einschne hen, hat aden an m dagegen einge

thanbel. handelstammer 18. Septembel Breisbemeffunt e ftellte fich

ciner Enflore Deutschen 36 14. Sentembel ring, ble n ber fittlichen Rottoenbigtell berbeigeführtell öfferung fooid 3 der Deutsch

38i baben sich zu einer untragbaren Gefahr-bung ber toujmannischen Betriebe, in Sonberen bes Banbels, und bamit ber Berforgung ter Berötterung ausgewachten. Die in Ausficht

Inpummene Bericharjung ber Strafbejtimmunsen (Brangergeleh) ift beshalb nur zu ver-beien, werm zuvor der Begriff des Buchers ber Begglidgeit willfürlicher und weltfrember deglegung burch Gerichte und Bermaltungsbeforben entgogen und in Uebereinstimmung ben zwingenden Bedürfniffen ber Birt-Saft flar und eindeutig festgelegt fit. Siergu ebari es ber ausbrudlichen gefeiglichen Unerdaß die Innehaltung des Marttstelles ober in Ermangelung eines folden bes auf ber Grundlage ber Reproduttionstoften be-techneten Breifes die Bermutung einer ftrafaren Handlung ausschließt. - Auch bei ben disherigen Methoden der Breisprüfung muß bes Schwanfungen des Geldwertes in dem wirfichafulich notwendigen Dage Rechnung geragen werden. Damit foll nicht die no-bellung der Preise auf den zufälligen Ruroeiner fremden Bahrung geforbert merung ber in ber intanbijden Rauftraft ber Mart eingetretenen Menderungen, ba es an gudefalligen und prattisch verwertbaren Was-läben für diese Renderungen sehlt und der Aleberbeichaffung ber gang ober teilweise bem mernationalen Beweriung unferes Zahlungs uttete abbangt. Es bleibt beshalb mir übrig. Rauftraft ber Mart in Sinblid auf bie Wie erergeugung ober ben Wiebereinfauf gleich-Aliger Baren als gulaffigen Regulator ber Breisbildung anguertennen. Mit ber Erneuing ben materiellen Bucherstrafrechts nuß dt eine Berbefferung bes Berinbrens por ben auchergerichten verbinden. Diefe Conbergedie, beren Beibehaltung lediglich mit politi-Den Erwägungen begründet werden fann, benuben ben Angeflogten ber Rechtsgarantien, jedem Schwerverbrecher por den ordent den Strafgerichten guftehen und mirten bann iner einheitlichen Rechtsiprechung entgegen. ar Mitterung dieler Gefohren und Rachteile Chari co insbesondere einer geleglichen Festgung des Brundfaites, daß Straffachen, beren furtelining in rechtlicher ober wirtichaftlicher Biehung zu Zweifeln Anlag bieten, an die Benflichen Gerichte zu verweifen find, und Maffung bes Wieberaufnahmeperfahrens

für den Fall, daß wefentliche Borichriften Straje und Brogefrechtes verleht ober er-Beweisantrage abgelehnt morben Rur alle Berinbren in Bucherfachen. fomeit es fich um ordeniliche Gerichte, Malsanmaltichaften ober Polizeiorgane haneit mich bie alte Forberung nachbrücklich merikiden werden, daß nicht nur in der laupberhandlung, inndern vor jeder Erbebung ber Anflage, por jeder Beichlagnahme von oren und vor jeder Unterfagung ober Bebrantung bes Handelsbetriebes von den ami-Birtichaftsvertretungen benennte Sach-

erftfindige quiechifich zu hören find." — Die elbersommlung beichloß, diese Entlesließung in Betrodit tommenden Beborben, und be-Bellen ihres Begirt's befonntgu en und beionte babel auf bas icharffte, baf bem Raufmann unmöglich ift. feinen Sanbetrieb aufrecht zu erhalten, jofern es ihm ot gestattet mirb, ben Preis für feine Waren nebmen, ber ibm die Bleberbeschaffung buer Baren ermöglicht.

koblenpreise die Geschöfte vom 1. Ottober bis febr mertvollen Gundheim Roy um 6 Uhr und vom 16. Rovember ab the abouts su folichen, mit Ausnahme or letten 8 Toge por Beibnachten.

Deftrie, Bei ben bier am Dienstag abbebalienen Brivotmeinversteigerungen wurden Oseli Pro Solbitid 200 000 bis 481 000 Bit. Ossefornt murben gelöft für 31 Halbfrüd 224 000 Mart.

Binfel. Bei bem Berfauf bes ehemaligen Permare ergiefet

Book. Das biefige "Breisblatt" bringt Beuden Bericht: Der "Suge" tauft nun aus en Reliern und bald wirde auch den fogemiten "Raufchen" geben, ben ber Afepfel-Mrinter, wenn er thm gerade gur richtigen frebenst mirb, jo febr liebt. Beiber bat Subenaftheimer bener einen etwas berben Babidmad: 9 Mart werden bergeit bem bit ein tleines Raufchlein gar nicht billig Siche ift die ministerielle Genehmigung erteilt barden, dur Linderung des augenblicklichen Mangels an Zahlungsmitteln städtische Rotbeligheine au 100 und 500 Mart bis aum Gebetrage von 100 Millionen Mart auszuge-

obernte wird nicht wie es sonst üblich war, fentlicht versteigert, sondern unter bie gum fich melbenben Gelbftverbraucher verloft. ben Ropf ber bezugeberechtigten Famillen umen 40 Bhund Obst zu 60 Prozent Des Ramger Grofmartipreifes am Tage ber Ber-

Stantfurt. Beugen eines entfehlichen tiner Strafgenbahn, die nach der Bodenangs wurden am Montag abend die Fabr-Er Barte fubr. Un ber Jugelftrage mollte lunger Student abspringen, wurde ein beichleift und tam fo ungludlich unter bie Dagiltrat moge mit allen Mitteln die Be-

Triegozeit fein geeignetes Mittel bieren bar- biese Beise eine Berbiligung ber Preise für ihrem wirtschaftlichen Kantpie zu unterftühren. Beit Die diesem seit seher anbastenden Man- das Inlandvieb berbeisübren zu tonnen. — Dies wird und einer Besprechung mit bem Die Stadtorrordnetenversummtung frimmte Borfigenben ber Bereinigung ber Berleger baeiner welteren Erhöhung ber Gabrpreife auf burd gefcheben tonnen, bog bei ber Mufgabe ber Strafenbahn um rund 50 Projent (auf 10 von Inferaten feine unangebrachte Jurifchalmigte ben Fortfall ber vielbenugten Monats die Zeitungsverleger mit Drudausträgen in teine Zeitung mehr geleien. Die Etragenbahn bat durch die neuen größerem ilmiange als bisher bedocht werden. Das mittelaterliche Städichen Rothenburg o. I. Mart für Die fleinfte Strede) ju und geneb-Gebaltsfielgerungen einen Frebibetrag für 1922 pon rund 117 Millionen Mart berechnet.

- Die Sandelsfammer bot ben Reichsfinangminifter bringend erjucht, ber Stadt Feantfurt a. MR. fofort Die Genehmigung gur Musgabe von mehreren 100 Millionen Mart Roigeld mit Loufgelt von einigen Monaten

Main), Eine Reibe bellifcher höberer Bürgerichulen, die mangels ber notwendigen mirecht erbalten tonnen, baben beichloffen, ab April 1923 mit ber Auflöfung zu beginnen. In Betracht fommen bie boberen Burgerichufen in Ober-Ingelheim, Miffelsheim, Beerelden u. u. m.

Reue Beftimmungen für bas perjahren. rangolifche Gerichtsverfahren befagen, bag fowohl Bullagefchrift, wie auch die Zeugenprotofolle bes Berfahrens bem Angeflagten mortlich in beuticher Sprache vorzulegen find, Rach ber Befanntgabe bes Urteils muß bem Berurteilten gleichfolls in beuticher Sprache mitgeeilt werben, bag ibm binnen zwei Tagen bas

Mains. Mittwoch nachmittag fand man einen perheirateten Arbeiter in Beifenau in feiner Bohnung in ber Langentalftraße tot auf. Er mar einer ichweren Gasvergiftung erlegen. Beim Deffnen ber Bohnung fand man, daß Gas aus dem Glasberd ftromte. Es wird angenommen, bog es fich um einen Unglifts-

tall banbelt.

- Wiederhoft murbe icon die Frage aufgeworfen, wie es fommt, daß bie frangofifchen Militarpolizeigerichte im befegten Gebiet bei bem einen Falle auf Mart, bei bem anderen auf Frankengelbstrofe erfermen, Dazu ift folgendes zu bemerten: Alle Bergeben und Berbrechen, bei beren Beurfeilung ber frangofifche Code poenal maggebend ift, werben in ber Regel außer mit Gefängnisftrafen auch mit Frankenftrafen geahndel, A. B. Rörperverletjurig, Diebitahl, Betrug, Unterichlagung ufco. Banbett es fich ober um Berftoß gegen eine Berordnung ber Interallierten Abeinfand-tommission (sogen. Rheinfandverordnungen), dann dursen nur Markstrafen ausgesprochen verben. Die frangöfischen Militärgerichte bes befehten Gebietes behandeln feit neuerer Beit bie Gerichtskoftenfrage nach bem frangoffichen Strafprogefrecht. Werben bie angeforberten Berichtstoften von den Johlungspflichtigen richt gegabit, bann fest bas erfennenbe Gerich Berjonalhaft fest, bie in ber Regel für 100 M nicht bezahlte Gerichtstoften einen Lag Ge-fängnis betrügt. Die Berbuftung ber Strafe geschieht auf Kolten bes beutichen Reiches im beutichen Gefängnis. Für nicht bestrittene Roften entiteben infolgebeffen bem Deutichen Reiche bei Berbuftung ber Berfonalftrafe weitere erbebliche Koiten für Berpflegung und allgeme Unterfunft ben Befangenen.

Bingen. Der auf ber Strede Stromberg-Binperbrud-Bingen vertebrende Berfonenfrajtwagen ber Reichspostverwaltung ist am Montag abend bei feiner Sabrt in dem Dorf

Gundheim (Rheinheffen). Einem 18jahr. jungen Mann, ber als Slifefduije angestellt

Binket. Bei dem Berkauf des ehemangen daß sie ihren Mann verloren pube und Anfaitereigebäudes, eines zweistödigen daß sie ihren Mann verloren pube und Antheren der Kinder zu ernähren bätte; die Kinderermann der Kinderermann de nabrung lei febr burftig. Erfult non Mitfeib nifnete Die Wohltaterin ihre Handtafche und übergab ber erfreuten Frau einen Laufend-

greugnadt. Ein lleberfluß an 3metiden berricht im gangen Rabegebiet, auch im angrengenden Glangebiet. Das Maffenergebnis ber Zweischenernte ift "garnicht unterzubrinber Zweischenernie ist "garnicht unterzubrin-gen". Die Grohankäufer werben sormiich zu-geschlieben von Zweischen. Da die Früchte zu verderben droben, sasten die Erzeuger in der Rachbarschaft den Entschluße, sosort eine Land-kachbarschaft den Entschluße, sosort eine Land-trübe Zusmstwoolfen ausdaupfen werden! wird, - Dem Mogistrat ber Stadt mirichafiliche Genoffenschaftsbrennerei einzu-

## Bermifotes.

Die Not der Breffe.

Das Brafiblum ber Regierung ber Bfolg

ber die deutichen Zeitungen hauptfächlich in- jum ! folge ber unerschwinglichen Bapierpreife und Run ber Zeitungsunternehmungen nicht fie allein, ibre Inhaber und ibre Arbeiterichaft, fanbern das gefamte Wictschafts- und öffentliche Leben idrore treffen militie. Es milroe in mirifchaft-

Andere und Handelstag boch der Nebers nehmigung zur Schlochtung von Ausfands- tiellten Behörben bleibt es Aufgabe, auch den ed der Anungsschaften und Handelstag der Anungsschaf tung berbachtet mird und bof befondere auch

nohme von in ben Inferatenteil gehörenden Mittellungen im redationellen Telle nicht mehr engegangen werben tann und barf, ift eine Selbitverftandlichteit, auf die ichen bei früherer Welegenheit bingewiesen murbe.

Der Berein füdwestdeutscher Jeffungsvergemeindlichen Buichuffe ben Betrieb nicht mehr leger veröffentlicht einen 2 ufruf, in bem es beißt: "Die Zeitungen find gezwungen, auch pom 1. Oftober ab miederum bie Breife gu er boben. Die Teuerung ichreitet fort- und nötigt jedes Gelchäft, das nicht zugrunde geben will, he gu folgen. Die Zeitungen fonnen fich gur Reues frangofildes Gerichte Gere nochjagen, baf fie in biefen Beiten bes Umfturges aller Berte nie befondere Borteile für fich erftrebt haben. Gie haben fich an ber Jogb nach Kriegogewinn nicht beteiligt, baben als Dienerinnen der Allgemeinhelt fets Teuerung und Bucher befampit und burch ihr rigenes Berhalten bewiesen, bag ihnen biefer Kampf ernst war und nicht bloß auf dem Pa-Auch wenn jeht ber Preis erhöbt Bernfungerecht guftebe, er außerbem bas Recht wirb, geschieht es nur in bem unbedingt nongen Dafie, wie jeber Lefer felbit nachrechnen fann, wenn er ben Begugspreis mit bem Bapierpreis vergleicht. Die Breffe fampft einen furchtbaren ichweren Kampf und tann fich nur behaupten, menn ihr bie Befer treu bleiben."

#### Zeitnöte.

Duffelborf. Der Berbandspräfibent vom Ruhrfiedlungsperband hat einige Stredenftillegungen bei ber Bochum-Belfentiechener Strakenbahn genehmigt. Die Grunde ber Stillegungen find barin zu fuchen, baß die neuen beträchtlichen Fabrpreiserhöhungen die Benufung allzusehr einschränften und die wirt-schaftliche Beiterführung unmöglich machten.

Barmen. Rad Mitteilungen bes frabtiichen Arbeitsamts haben fich die wirtschaftlichen Berhältniffe in ben lehten Wochen melentlich verschlechtert. Ein Teil der Barmer Firmen bat bereite eine Stredung ber Arbeit oder Berfürzung der Arbeitszeit auf 24 und 26 Stunden möchenfild vorgenommen. andrer Tell, darunter große Firmen, hat dies angefündigt. In Arbeitslosenunterstützung ficht gurgeit noch niemand.

Geffentiechen. Das Dentmal Roifer Bilbelms I., bas gleichzeitig ein Erlinerungemat an bie im beutsch-frangofischen Striege Gefallenen bilbet, murbe nachts von Frentern demoliert. Den vier Adlern, die die Eden des Dentmals ausfüllen, murden die Ropfe obgeschlagen. Der Kailersigur felbit nicht verfagen konnte. Der Zentenmsabgeordift die rechte Sand abgehauen worden. Much dos
mete Marr billigte seinerseits das Borgeben der
Gesicht zeigt beutliche Sputen barter Schlage. Die Reichsregierung und gab dem Landauer Mis-

Beellin. 2m 20. September bielt die Soupigemeinichaft des deutschen Eingelhandels eine aus allen Tellen Deutschlonden befuchte Ausfchufglinung In berfelben entlind fich bie Erregung bes beutichen Einzelhandels über bie Sandhabung ber Breis-Montag abend bei seiner Fahrt in dem Dorf Woldelgesheim zum Teil verbrannt. Reisende wurden nicht verlent, dagegen ersiit der Krast-wagensübrer erhebliche Brandwunden. Durch Einzeshander als wesentlichen Fattor der Boitswirt-Glimite. Die hiefigen Lodenbesiger bei die sossischen Berdingen Brandwingen bei Grandwingen be lage für beit Berfaufsprole bilben.

lungen Mann, der als Hirschulze angestellt war, ging auf unerfärliche Welle der Revolver fos und traf ihn in die Brust. Einwohner fanden und ihn in die Brust. Einwohner fanden der Arennach. Eine hier zu Besuch wellende Breutschaftlichen ist vor.

Kreunach. Eine hier zu Besuch wellende Deutschaftlichen unterhielt lich hier auf dem Bahnhof mit einer armen Frau, deren Bahnhof mit einer armen Frau, deren Bahnhof mit einer armen Frau, deren Beiter und die Kellerwohnungen der Harben beite führen Mann verloren habe und sie Echoben ist noch nicht übersehden.

Gute, aber teure Jigarrent In ber Aufftellung eines Zigarettenfabritanten für bie tommenben Preife begegnen wir ein poor intereffonten Babien. Die teuerite Itgarre deurschen Urfprungs fostet — 650 Mort! Das Stüd, nicht etwa eine fleine Schachte!! Die befannte große "Graf Bernstorit", ie ehebem für 75 Pfennige ju haben war, wirb bald zu 350 Mart vertauft merben, die nach bem barf. Grafen Brodborff benannte zu 120 Mart. Freilich

## Buntes Allerlei.

Fran flourefforin". Der Minifter verfügte, bag bemabrten alteren Bebrerinnen ber Diet Konreftorin verlieben werden fann. - Mife mieber ein nesser Titell

Maunhelm. In Schwelgenheim brachte bie Ruh bes Maurers Gunber ein Rofb mit amet Ropfen, bret Dhren und vier Mugen gur Welt. Das de Brastolum der keinersämter eine Kapen, erer Ogen und der Anderdings Grifchliehung gerichtet, in der es u. a. helht:
Die drückende wirtschaftliche Notioge, unter tus der Elet. Im Brodital sant in der Ancht tus der Elet. Ihrememeter auf 2 Grad unter der die deutschen Zeitungen hauptsächlich ins zum Wittwoch des Thermemeter auf 2 Grad unter

Das Rartoffellraut ift burchweg erfroren.

feine Rachricht mehr von ihm erhalten

Barnen. In einem Zeitungeinferot verspricht eine hiefige \_obdochfofe" Familie, die beinglich beim Bebrungsamt vorgemerft fel, eine Belchnung von

fioffet. Diefer Tag, wellte bier eine Fran ein Johrrah, bas fie für ihre Tochter gum Breife von 12 000 Mart gelouti beite, mit fünfzigmarficheinen bezehlen, mußte fich aber zagen laffen, Dof die Sebeine lüngst verfallen find. Die Fran batte lange

Daß die Presse unter den beutigen Ber- ift von einem schweren Brandung 1. 2. balltuffen mil Erfuchen um toftenlose Auf- iucht morden. Der gefantle Fundus des blitorifchen Weltzuges und bie ateliere ber Rothenburger Maler arben pernidbet.

Berlin ohne Kinos. Die Lichtipfelhaufer ber Leichshauptstadt werden von heute ab gelchloffen

Berlin. Brofestor Robrungfa von ber Tedinis ichen Socischule in Monden ift in ben Mipen, 100 Meter unter ber Benediger Scharte, in einen Spalt geraten. Er tounte von feinen Begteitern nicht mehr befreit merben. Eine von blefen berbeigeholte Bubrererpedition fand ben Gelehrten am nachften Lage als Beiche auf.

Barin. Wie bie Abenbblotter melben, bat ber Alleger Cobi-Becointe im Schnelligtelieflug über einen Rilometer Enifernung einen neuen Belt. re ford aufgestellt, wobel er eine Stundengeschindts-digkeit von 341 km. 717 Weier erreichte. Er hat damit den von dem isalienischen Filieger Bratpapa aufgestellien Weitreford von 333 Rm. 468 Meteen

Ein fdweres Effenbahnunglad in Merito, Mus Rem Port mirb gemelbet, baß fich gestern ein febred-Udes Eifenbahmungliff in ber Rabe von Queretaro auf ber Binie Merifo-Barebo ereignet bat, bei bem 50 Perforen getotet und 70 mehr ober mehiger ichwer verletzt wurden. Mon glaubt an ein Berbreden.

## Renefte Rachrichten.

Die deutsch-beiglichen Berhandlungen abgeichloffen.

Berlin, 22. Ceptember. Die beutiche belgifchen Berbanblungen über bie Garantiefrage find, wir wir erfahren, abge dioffen. Die Schagwechtel merben am Momag übergeben, und zwar zunächst bie Wechsel über die Raten, die am 15. August und 15. September 1922 fällig maren und min am 15. Februar und 15. März 1923 fällig werden, obzüglich ber Summen, die aus beit sonstigen Leiftungen auf bie Baranmitiden gutzuschreiben find. Die Bechsel werben bie Garantie auf ber Reichsbant haben.

Die Bortelführer beim Rangler, Berlin, 22. September. Der "Tag" berichtet über die gesteige Konferenz beim Rangler anfählich bes Berichtes havenfteins: Bon ben Barteiführern nahm an erfter Stelle ber Deutschnationale Helfferich bas Wort und übte an der Hallung der Regierung Kritit. Er tabelte besonders, daß die Regierung sich durch das Landoner Abkommen bis zum Jahre 1924 gebinden habe. Das fei für die Regierung ungunftig und finanziell nicht gerechtfertigt Some Rritit hielt fich feboch in febr gurudbaltender Form, besonders, da er prinzipiell der Regelung des Broblems feine Zuffimmung nicht verfagen kounte. Der Zentrumsabgeord-Reicheregierung und gab dem Londoner Mb-Entruftung ieber diese finnlose Berftorungswat ift tommen die Buftimmung ber Bentrumspartel, mabrend der beutich-demotratische Abgeordnete Dr. Beterfen in wärmften Worten bem Reichstangler für die gludliche Löfung ber ichwierigen Froge ben Dant feiner Partei aussprach.

Die Barfeiführer und die Getreideumlage, Berlin, 22, September, Lant Berliner Tageblait" wird in den nachften Tagen eine Aussprache ber Parteiführer mit der Reichs-

Richenver amminng.

Berlin, 21. Ceptember. Die verjaffunggebende Kirchenversammlung bat mit 102 gegen 94 Stimmen ben Untrag Braf von ber Schulenburg, in ber Berfaffung ber evangeli-ichen Rirche ber altpreugischen Union anftelle ber Amtsbezeichnung Generalfuperindendent überall die altpreuhliche Bezeichnung Bifchof zu feben, abgelehnt. Ebenfo murben bie übrigen auf Einführung ber Amtobezeichnung Bilchof hinzielenden Unträge abgelehnt. Angenommen wurde ein Untrag, wonach bei Aenderungen von Amisbezeichnungen, welche burch die Berfaffung festgelest find, insbefondere für die Bellegung der Umtebezeichnung Blichof an Generalluperindenten es eines Rirdengefehes be-

Jum Rathenau-Mordprozes. Berlin, 22. September. Wie wir er-fahren, wird die Berhandlung gegen den Kapl-tänleutnant a. D. Dietrich aus Ersurt und gegen ben Schriftfteller Dr. Stein aus Burg-Sanied, die verdachtig find, ben Morbern Rathenaus miffentlich Beiftanb geleiftet gu boben, gleichfalls am 3. Oftober in Berbindung mit der Straffache gegen Tedow und Gnoffen wegen Morbes vor bem Staatsgerichtohof in Leipzig fattfinden. Rapitanleutnant Dietrich ift im mesentlichen geständig,

#### Der sozialdemotratische Parteitag.

Mugsburg, 22. September, Der geftrige Sigungstog bes SBD. Parteitages murbe mit einem Bericht bes Borfigenden Bels über bie Internationale und die Einheit bes Broletariote eröffnet. Die Einigungeverhandlungen der sonstigen stets machsenden Geschäftsunkosten Witten. Rach Tjähriger Gesangenschaft in Sileiden, ist allgemein bekannt. Es bedarf teiner dieber seiner Barleiben von dier nach hause habt, daß die beiden sozialistischen Barteien
näheren Darlegung, daß der Zusammenbeuch zurügt. Der Heingeschörigen barten sein in 1916
der Zeitungsunternehmungen nicht sie allein, getragen fein bon dem Geift ber Treue und Britberlichteit. Den Rapitalismus nieberguringen fei bie große Mufgabe ber Arbeiterflaffe. de Gin Antrag der deutschwolfsparteilichen Schaden entsichen, desen Tragweite garnicht wohnung nochmeise oder verschoffe.

Schaden entsichen, desen Tragweite garnicht wohnung nochmeise oder verschoffe.

Schaden entsichen, desen Tragweite garnicht wohnung nochmeise oder verschoffe.

Schaden entsichen, desen Tragweite garnicht wohnung nochmeise oder verschoffe.

Schaden entsichen, desen Tragweite garnicht wohnung nochmeise oder verschoffe.

Schaden entsichen, desen Tragweite garnicht wohnung nochmeise oder verschoffe.

Schaden entsichen, desen Tragweite garnicht wohnung nochmeise oder verschoffe.

Sie werde sie erfüllen allen Wischen Trog.

Trog. Cinstimmer wohnung nochmeise oder verschoffe.

Schaden entsichen, desen Tragweite garnicht wohnung nochmeise oder verschoffe.

Sie werde sie erfüllen allen Wischen Trog.

Trog. Cinstimmer wohnung nochmeise oder verschoffe.

Sie werde sie erfüllen allen Wischen Trog.

Trog. Cinstimmer wohnung nochmeise oder verschoffe.

Sie werde sie erfüllen allen Wischen Trog.

Trog. Cinstimmer wohnung nochmeise oder verschoffe.

Sie werde sie erfüllen allen Wischen Trog.

Trog. Cinstimmer wohnung nochmeise oder verschoffe.

Sie werde sie erfüllen allen Wischen Trog.

Trog. Cinstimmer wohnung nochmeise oder verschoffe.

Sie werde sie erfüllen allen Wischen Trog. Sie werde fie erfüllen allen Biberftanben gum

mit ber ABD. ausspricht. Bum Murnberger Barteitag entfendet bie Bartei 144 Delegierte. Rach Entgegenahme eines Referats über die Frauenfrage vertagte ber Barteitag feine Berhandlungen am Radymittag auf Freitag.

Der Parfeitag der USB.

Bera, 22. September. Der Barteitag ber 116B. trat geftern in feine Tagesordnung ein. Junachit erstattete ber Abg. Ludwig ben Geschäftsbericht. Er verwahrte fich gegen bie tommuniftifche Behanptung, daß die USB. banterott fei. Die Mitgliebergabl fei feit bem leiten Barteitag von 300 000 auf 290 000 gurudgegangen. Darauf erftattete Bod-Gotha den Bericht ber Kontroll-Kommiffion. Alebann folgte ber Bericht ber Reichstagsfrattion burch den Abg. Dr. Mojes. Im Anschluß an dieses Referat murbe eine Relotution angenommen, die Die fofortige Freilaffung ber Mostauer Berurteilten verlangt. Darauf referierte ber Mbg. Dr. Bert über die Ernährungslage und die Betreibeumlage. Uber bie Finanglage und das Reparationsproblem berichtete Dr. Silfferbing. Der Luberfac-Bertrag fei die Rapitulation des lebenden Stinnes an ben toten Rathenau. Begen zwei Uhr trat bann bie Mittagspanie ein. - In der Radmittogofigung tom gunöchft bie Opposition gu Wort. Obusch Duffeldorf polemifiert gegen die Dehrheitsfogialiften und machte ber unabhängigen Reichstagsfraftion ben Bormurf, baft fie burch die Unbahnung ber Arbeitsgemeinschaft bie Gelbständigfeit ber Bartei untergraben babe. In feinem Schlufwort beionte Dr. Berg, bag ber uniprünglich festgesette Breis für das Umlagegetreibe burchaus angemeffen fei. Rach einem weiteren Schlufiwort bes Abg. Mojes ertlärte John-Berlin, bag Brenbel nicht im Ramen ber Berliner Delegierten gesprochen babe. Darauf vertagte fich ber Parteitag auf Freitag 9 Uhr.

Empfang einer Abordnung des englischen

Gewertichaftstongreifes durch Clond George. mb Bondon, 21. Ceptember, Blond George empfing eine aus etwa 30 Mitgliebern bestehende Abordnung bes Gemertichaitstongreffes, darunter die Arbeiterführer Billich, Chomas und Smillie, die bem Premierminifter die Unfichten ber Arbeiterichaft über bie Bage im Raben Diren barlegten. Bon ben Ditgliebern ber Regierung waren anmejend Chamberfain, horne und Worthington Coans. Die Erörterungen, die privater Ratur waren, dauerten 1% Stunden. Clond George gab bie fefte Juliderung ab, daß die Regierung feine frie- Bu geben. gerifche Bolitie verfolge. Die Abordnung trat am Rachmittag zusammen, um die Antwort zu prüfen. Im einzelnen murbe in ben Berbandlungen, in benen Tillet und Thomas das Wort ergriffen, die Tatfache bervorgehoben, daß die Urbeiterichaft fich einem Krieg miberfege und filt den Frieden eintrete. Gie gaben der Unficht Ausbruck, bag die Darbanellen neutral erhalten werden mußten, bag bies jeboch eine Weltfrage und nicht eine Frage fei, Die bie britifche Ration allein angehe. Die Unmefenbeit alliierter Streitfrafte auf bem afiatifchen Ufer ber Meerengen fei nicht zu rechtfertigen. Eine Löfung des Problems tonne burch Berbandlungen erzielt werben. Rachdem ber Premierminifter Die Unficht ber Abordnung angebort batte, gob er eine Ueberficht über die Tätigfeit des Rabinetts bis zur gegenwärtigen Lage. Llond George verteidigte die Haltung ber Regierung und gab der Abordnung zu verfteben, bag er in bem Buniche nach Frieden polifommen mit ibr übereinstimme, Triede jei fleis das Biet der Regierung gewejen, und fie habe burchaus teine Abiicht, einen ftrieg gu propozieren. Es fei gum Teil auf die prompte Aftion ber britifchen Regierung gurudguführen, baß bie Lage fett beffer und die Ausficht auf ledens to aut fe

gruft. Angenommen murbe bann ein Antrag i bierauf gurud, nachdem fie bem Bremierhamburg, der fich gegen jedes Bufammengeben minifter ihren Dant für den Empfang ausge procen batte. Gie verpflichtete fic, ichweigen über die Berhandlungen gu mahren. Eine furge offizielle Mitteilung, über Die Die Abordnung mit dem Premierminifter überein tam, murbe |pater veröffentlicht.

#### Sport und Spiel

Sochheim. 3um 2. Berbanbalpiel weilte bei B. C. Alemannia in Schlerftein und vermochte mi beiben Mannichaften wieber je 2 Buntte gu erringen Die 1. Mannichaft flegte 4:2, Die 2. mit 2:1. Durch biefe Siege bot Alemannia bie Juhrung in ber M. Maffe des Rordrheingaues libernommen

#### Der Flieger Tormaelen.

Roman von Reinhold Ortmann. (Rachbrud verboten.) Fortiehung.) habe ich bas für eine Kündigung zu nehmen

herr Tormaelen? Der Oberingenieur mar febr bleich geworben. Bur eine Rundigung, die 3hren eigenen Bunichen entgegenkommt - ja

Er mandte fich turg ab und jog die Tut feines Arbeitszimmers hinter fich zu. Da ftugte er beibe Ellenbogen auf ben Rand bes Zeichen pultes und legte bas Rinn in die Sande.

Eine tiefe Traurigfeit breitete fich langfam über fein unichones Besicht, und ber fonit fo fcharfe Blid feiner Augen murbe verfchleiert und miide. Lange verharrie er fo wie in fcmermutigem Rachbenten. Dann aber ftraffte er ploglich mit energischem Rud feine lange Geftalt und flopite fich mit bem Sinochel Des gefrummten Beigefingere wie ftrafend an ble

Friefide! - Jum Deubel, Gie Rachtmute! Ronnen Gie benn nicht wenigstens am legten Tage unferes tameradichafilichen Zusammen lebens Ihrer Schnedennatur einen fleinen Stof geben? Soren Gie nicht, bag es icon jum fritten Male flingelt?

Ein febr großer, junger Mann in eleganter Bivilfleidung, aber von Musichen und Saltung eines Coffiziers, hatte es aus der geöffneten für eines von bichtem Zigaretteurauch ge fillten Zimmers auf ben Korridor hinausgerufen, beffen Enbe fich in undurchbringlicher Finfternis verlor. Aber in jenen buntlen Diefen blieb auch trog ber energischen Mahnung alles totenstill. Und fo mußte fich ber von feinem bienftbaren Beift im Stiche Belaffene mobi entichließen, an einem fleinen gurmban von Reifetoffern vorbei felbft gur Etagentur

Er ichob ben Riegel weg und öffnete; aber mit einer rudartigen Bewegung gudte beim Unblid bes braugen Stebenben fein Oberforper

Jamobl - ich felbft, - Guten Morgen, Harald! - Finde ich Dich allein?

Co allein, wie ein Menich nur fein tann. Sogar die lette Ratie icheint in Gefialt meinen Burichen bas fintende Schiff bereits verlaffen ju haben. — Guten Morgen, Gerhard! — Darf ich bitten? — Die Reife-Unordnung in meinem Empfangsfalon barf Dich allerbings nicht ftoren.

In bem vornehm eingerichteten, aber in biefem Mugenblid allerbings mit allen Spuren eines nabe bevorftebenben Aufbruchs behafteten Gemache fionden die beiden Manner einander gegenüber.

Siderlich mare es feinem Uneingeweihten in ben Ginn gefommen, fie für Bruber gu halten; benn in ihrem Meugeren mar nichte, das fie einander ähnlich gemacht hätte. Gerbard mochte ben Biergig fast ebenso nobe fein, als es ber anbere ben Dreifig mar; aber ber Mitersuntericied erichien foft noch größer, um bes Gegeniches willen, ben die mustelichmellende rette. Denn ich hatte fie, um einem ebemaligen Glaftigität und das volle, blühende Antlig des Kameraben gefällig zu fein, in ein UnternehOffiziers zu der bageren Geftalt und ber nach- men geftedt, bas nach feiner Berlicherung ihn Die Abordnung ber Arbeiterschaft gog fich liffigen Saltung bes Fabrifbefigere bilbete.

3d balle Dich alfo auf

Rein, burchaus nicht, aber wenn mir eine Frage gestattet ift, Gerhard: es ift boch nichts Unangenehmes poffiert?

Richt bei uns. Es geht alles feinen ge mohnten Gang. Und es würde mir fehr lieb fein, wenn Du mir in bezug auf Dich und Deine Berhaltniffe dasfelbe verfichern tonntejt.

Rein - ben himmel fei Dant! - Bei mir geben die Dinge feit geftern nicht mehr ihren gewohnten Bang. Rlipp und far: ich babe meinen militarifchen Beruf mit einem burgerlichen verlauscht, welchen letzteren ich mir allerbings erft noch werbe fuchen muffen.

Gerhard bemühte fich nicht, Ueberrofchung gu beucheln. Aber die Unmutsfalte, Die feinem Beficht etwas beinahe Finfteres gab, erichien wieber auf feiner Stirn.

Es handelt fich doch wohl vorläufig nur um eine Abficht, nicht um eine vollendete Tattadye?

363 habe das Abidiedsgeluch geftern eingereicht und von meinem Oberften ben berömmilden Urlaub bis zum Eingang ber Alleröchsten Entschließung erhalten. Darüber, wie biefe Entichliegung ausfallen wird, gibt es felbftverftandlich teinen Zweifel.

Seht erft lieh fich ber Fabrifbefiger in einen ber Geffel nieder und legte feinen unnobernen, weichen Filzhut aus der Kand. Billft Du mir jagen, Harald, was Dich da-

gu bestimmt bat? 3ch bin gu ber Erfenntnis gefommen, bag ich nicht jum Solbaten tauge. Das war boch wohl ber Grund genug, mir eine andere Lauf-

bahn zu lucen? Eine Laufbahn, Die Dich in ben Stand fegen foll, Fraulein Long Bogenhardt gu bei-

Der Rame ber Dome mare zwifden uns vielleicht beffer unerwähnt geblieben. Aber um alle Mifrerftanbniffe auszuschließen: ich merbe Fraulein Bogenhardt nicht hetraten. Meine Begiehungen gu ihr find pollftandig ge-

Mus Deiner Enifchliefung beraus ober aus ber ihrigen?

Sagen mir: unter bem unausweichlichen Imang der Berhaltniffe. Fraulein Long hielt mich für einen Krölus, was ich ihr um fo weniger verübeln tann, als ich zu ber Beit, ba unfere Befanntichaft begann, felber nicht allgu weit von biefem Blauben entfernt mar. Es war ein holber Irrtum, über ben ich fie natür-lich eines Tages auftfaren nuchte. Und bag gerftorte Allufionen ber Tob ber Liebe find, habe ich bei ber Gelegenhelt nicht nur ihrem Berhalten, sondern auch an mir selbst er-

Ich verfiehe bas nicht gang. Du marft iber Deine Bermögensverhaltn'ffe boch jeberzeit febr genau unterrichtet

Wie mon's nehmen mill. Die Bant, bei ber ich meine Schöfe beponiert hatte, ichidte mir allerdinge am Schluffe jedes Bierteljahres ein reichlich mit Zahlen beschriebenes Blatt. Aber in Eelbangelegenheiten habe ich mit Bahlen, die blog auf bem Papier ftanden, niemals viel anzujangen gewußt. Und man follte einem Menschen, ber bis bahin nur gewöhnt war, von einem Monatsersten bis zum andern gu rechnen, nicht plöglich die Corge und Berantwortung für ein ganzes Bermögen aufbürben Es mar eine ber größten Ueberraichungen meines Lebens, als ich plöhlich inne wurde, daß es beinahe ebenfo ichnell bahingegangen mac, wie ber ffeine Bulchuf, mit dem ich mich in früheren Sahren batte behelfen muffen.

Billit Du damit fagen, baf Du bie Riefenfumme wirklich aufgebraucht baft?

Ja, es ift allerbinge möglich, bag ich von ben letten fünfundamongigtoufend noch etwas und mich binnen turgem zum Millionar machen westwind

Du bift im Begriff, eine Reife angutreten? | follte. Es muß aber mobl irgend ein Gebief in feinen Kolfusationen geweien fein, bas Unternehmen ift por acht Tagen in Rob furs geraten, und ich glaube, die Aftiven find im Berhältnis gu ben Paffinen verzweifelt flet. (Borifegung folgt.)

#### Der Marffurs im Musland.

Maing, 21. September. Die Saftung to Marfturfes war auch heute wieder feft. Er notiell in Zürich mit 0,38 um 1%, in Paris mit 0,92% um 2½ höber und eröffnete in Rew Port mit 0,07 us dem gestrigen Stand. Die Berliner Devisengerit waren demenssprechend abgeschwäckt, und 332d. Umfterdam um 2197, Brilisel 374, Italien 200. Bonden 250, Rew Port 71, Paris 425, Schweiz 1290 und Spanien 800 Punfte.

#### Mart-Notierungen der Berliner Borff

bom 21. September 1922.

	por bem Krieg	20, Sept. 21, Gept.
offanh elgien totien ablamb merifa rantreich ichweig efterreich	1 Guiben . 1.08 1 Tres . 0.80 1 Tre . 0.81 1 Th. 5t . 20.43 1 Dollar . 4.20 1 Tres . 0.80 1 Tres . 0.81 100 Tressen . 85.—	568,28 567 104,86 101,37 61,42 63,45 6491,85 673423 1468,16 1368,23 111,85 1678, 273,15 261,17

#### 22. Sepfember. 3m Freioethit. Dollarfurs (10 Ubr vorm.) 1400.00 Frankenturs (10 Upr vorm) 105.00

Frantfurter Borje vom 21. September. ip Frant furt. Die Enifpannung unferei augenpolitifden Loge verfteift bie Borfe meilet pin und regt die Kaufluft merflich an, mobile illerdings das Austand ftart beteiligt gu feil deint. Auf bem Montonmartt lagen rheinich westfälliche Werte uneinheitlich, oberschleften eft. Oberbedarf 1035 (+ 85), Caro (+ 30), Gellentirchen 2390 (- 60), Harpener 4875 (- 75), Rheinstahl 2150 (+ 50). Kalimerien moren Aldersleben gefucht 1505 45). Der Chemiemartt eröffnete in feinet Befamtheit feft. Befonbers maren bie Unlin werte im hinblid auf die bevorftehenden go pitalsvermehrungen gesucht. Anilin 1810 (+ 50), höchster 1200 (+ 60), Griesbeim 1810 30), Scheibeanftalt 1430 (+ 35), Brodbur 620 (+ 70). Much bie übrigen chemischen Attiff waren gebeffert. Der Mafchinenmartt rubig und wenig verandert. Bernachtaffe war auch ber Eleftromartt. Siemens u. Salst gewannen 15 Proz. A. E. G. 5 Proz. Bobem füdeutschen Zudermarkt war die Rorage lebhaft, die Rursgestaltung beshalb giebend. Frankenthal 900 (+ 24). Waghaul 899 (+ 17), Stutigart 855 (+ 30). Der E beitsmartt zeigte lebhaftere Geschäftstätigfel Reichsanleihepapieren brodelten ab. 3 Bro Reichsanleihe 500, 314, Broz. Reichsanleihe 15 - 6), Bagerifche Ctaatsrenten unverande feit. Die beweglichen Werte verfehrten burd meg fefter, por allem Alchaffenburger Bell 1040 (+ 120), auch die fogenannten Aufbal papiere jogen weiter an. Große Rachride berrichte im Freivertehr nach Schwerindufti merten bei mertlich gesteigerten Rurfen. Ditrentenmartt ftanb abermals im Beite einer fturmifchen Aufmartsbewegung. aufig mar bem Dollarftand entiprechend Martt ber erotifchen Popiere. Die Borfe ichle eft. - Devifen : Bruffet 10 320, Solland 55 200, London 65121/2, Paris 10 900, Schmell 26 600, Stallen 6000, Spanien 21 400, Dalle mart 29 350, Rormegen 23 750, Schmen 37 450, Rem Port 1399, Ruch in ber Rachter gab ber Dollar weiter nach.

Wilterungs-Unsfichten.

(Aus bem Weiterbericht bes Phyt. Ber. Frant-Borauslichtliche Bitterung bis Camstog abrid

Berein ehem. Ariegsgefangenel godheim.

#### Um Sonntog, den 24. September, abends 5 Hol inbet im Sauthen "Rrone" ein

flatt, mogu mir unfere werten Chrenmitglieber, Miglieb lamie Freunde und Gomer unjeres Bereins hiermit bill

Eintellt pen Berfon 6 Dit guichlagt. Stener. Sall frei. Misglieber mit einer Dame frei. Scaloffnung 7,30 Uhr.

#### 3000 Mart Belohnung!

In ber Racht vom 11. gnm 12. Septis peridiwand eine auf der Ausladerampe hiefigen Bahnhof gur Bebedung von legernbei Stroh verwendete, mit meiner Fa. gegeichnet

Wagenplane. Derjenige, ber bogu beitragen toun, bell ich wieber in ben Befig ber entwenbeten Did gelange, erhalt obengenannte Belobnung

## Endwig Strank hate Littenmilehm



Wiesbaden Rheisstraße 59 neben der Landesbibligibel-

### Ummae Belanntmadungen der Stadt Godheim a. M.

## "Brüder in Rot".

Reichsfammlung für die hungernden Ruftandbeutichen und für deutsche Huslandslächtlinge.

Um bie pom Roten Rreng angeregte Reiche Sammlung "Bruder in Rot" in Sochheim gut vorbereiten und gu einem erfrentichen Ergebnis führen gu fonnen, haben Magiftrat und Wohlfahrteausichun beichloffen, bie Cammlung nicht am 17 fonbern am 24. Siptember ausführen gu loffen. Genannte Rorperichaften wenden fich nun an ihre Mithurger mit ber Bitte, auch biefes Wert ber Machftenliebe nach Rraften unterftupen gu mollen. Wohl find mir Reichebentichen felbft von Gorgen und Rot bedroht; gewiß gibt es auch bei une mauchen Bebrangten u. Silfebedarftigen; boch bedentt, daß | bas Sungerelend bei ben beutiden Bribern in Rinftand und ben beutiden Austandeflüchtlingen unfere traurige Lage bad bei meitem übertrifft. Darum meifet unfere Sammterinnen am Sonntag ! nicht hurtherzig ab, öffnet vielmehr Berg unb Sand und beweifet burch bie Tat, bag in Sochheim ftehte opjerwillige Rachftenliebe au

Der Magiftrat: Argbacher, Burgermeifter Der Wohlfahrtsausichuft: Rudes, Meltor a. D.

Rach Beichluft bes Berbftausschuffen find in ben Weinbergen offene Tope criant: und zwar an Mon-

bis 6 Uhr begm, bis jum Eintritt ber Duntelheit Das Obsternten ist nur an den offenen Togen er-laubt, ebenso auch alle übrigen Arbeiten. Das Arbeiten in den Weinbergen an ge-

ichloffenen Tagen ift nur unter Mitnahme von Beischützen, die mitarbeiten dürfen, gestattet. Diese find veruntworflich dofür, daß die Urbeiter geschloffen zur Urbeitsstelle und zurück geben. Die Bolizeiargane find angewiesen, gegen Ju-

miberhanbelnbe unnachfichtlich porzugeben. Gochheim a. M., ben 19. September 1922. Der Magiftrat. Argbacher.

## Unzeigenteil.

# Sochheim.

Sametag - Countag Anfang pragis 8.30 Uhr: Benny Borten, Emil Janning's

# Anna Bolenn

bas befte in Deutschland bargeit. Filmwert - 6 foloffale Afie. -

In Anbetracht ber langen Spielzeit biefes Werfes, wird gebeten, pautitich ju ericheinen.

Sountag 4 Uhr: Kinder- u. Familienborstellung.

#### Stenographen-Berein Gabelsberger. Mb 4. Officber, abenda 530 Hhe, beg'emt ein neuer Cehrkurfus

im Schulgebäute, Jimmer b. Hanotar 180 Mart rift. Lebrunttel. — Anmeibungen nimmt entgeven B. I Gaxtmann — Ab 3. Oftober, abends 8 iller, ist mieder allgemeine Redungsstunde,

Der Dorffand.

Die Firma Jabrit mouffierender Betrante, Maingau-Rellecei G. m. b. f. Dochheim a. Main, ift aufgeloft. Die Glaubiger ber Wejellichaft merben aufgeforbert, fich bei ibr ju melben.

Dochbeim a. Dl., ben 30. Mars 1922. Die Liquidatoren : Wilhelm u. Carl Wernm.

Kaufmännische Privatschule Herm. & Clara Bein

Wiesbaden Kirchgasse 22 an der Luisenstraße.

Beginn neuer Kurse Ökt. Anmeld, sof. erb, auch Sonnings oder sebrifilieh.

Sable ben bochften Wels für Relferobit Griet. Abt. Dochbeim

#### Aleinfelfenfabritation im Saufe

richten wir ein Dauernde, fichere u. hach-tohnende Cyclienz, obne Kant-tal, besondere Räume und Berustautgabe niett nittg. Bast, tostentes, Rückpotte Chemilde Jobrif Robert Deineide, Jeih-Apiebert.

Blaue Männerschürze

ging nam Flörebeimerweg Die Mallenheimerfte, nerforen. Ubzugeben gegen Belohnung bei ber Bil. b. f), Gt. Ang. Sochheim,

Ranfe Wein- u. floguafffofdprn. Jojef Baiting, Rojenpalle Dachhelm.

Besugspreis;

Urbegerlobn. dotations D

№ 113

Die Oris ich auf den thern nom Sithe Ausfül Banifdjen ( erfuche, bie gen in geeign 3th weil bie Oplionner Maber b. 3. ten bier eing Bicobab

3. 20r, H. 367 Jiz. 454. Die Her Spalte 871 bers bes 31 (80) II. - be des Ministeri Staatsbehörd Dicebah 2 Jtr. 2. 37

Berich Ein Dritte Martoff

Rärdenhaft

Am Del Kaumen ber combinite ugenblidlid) abrungspoli genheiten ? birtido!tsraf dominentu unjere üfterer tenten löht. Das be Broblem, do tobenh out ble diesjahri gehabt, baft namer när falten femne at merber luglid berer enrag eines

rin Autes Drif Es liegt ban orroten an austammen austanbijdje bei bem fehle mortipreis fi 47 000 Mari 50 000 bis 3 han Es Jeig Bhanon bie glehren Borner bein Houldmitt,

Beniner !

quit politat stlerung de bief feuerer eine mellere tot fomie be Rertoffelern bes Berfaul bird. Gehi ifficient of Berbro möhunge Uropingen ind. Und I eigen lich

ben Sentner Im Sentner Bariofiction is bie Rar Ergengern ler an ben 3 Nach bie 31 berben.

ben Dbstm mirchenhas